



5. Q-Event vom 30.5.2007 - "Die qims.ch Produkte werden präsentiert"

Anlässlich des 5. Q-Events wurden am 30. Mai 2007 die druckfrischen Produkte des Projektes qims.ch „Qualität im Sport- und Bewegungsunterricht“ präsentiert. In interessanten Referaten wurden am Vormittag zum einen das Projekt und die Produkte im Detail vorgestellt und zum anderen der sport- und bildungspolitische Kontext erläutert, an dem sich das Projekt in der nun folgenden Umsetzung zu orientieren hat.

Drei Produkte, ein klares Ziel: die Betrachtung und Verbesserung der Qualität im Sport- und Bewegungsunterricht. Neben der Website www.qims.ch stehen allen interessierten Lehrpersonen, Schulleitenden und Qualitätsexperten ein Stufenangepasster Leitfaden in vier Versionen und ein Manual und zur Verfügung. Richtet sich das Manual eher an Experten und besonders Interessierte, will der Leitfaden mit einer klaren Systematik vor allem die sportunterrichtenden Lehrpersonen in den Bann der Qualitätsbetrachtung und -entwicklung ziehen. Das zentrale Arbeitsinstrument, so erläutert Mirko Schmidt (Wissenschaftlicher Mitarbeiter Fachstelle für Sport in Schule und Ausbildung BASPO), ist jedoch ganz klar die Website. Durch die darin enthaltenen Datenbanken können gezielt Kriterien, Indikatoren und zur Qualitätsüberprüfung verwendete Instrumente herunter geladen werden. Der Q-Shop ermöglicht dies mittels einer speziell für diese Funktion programmierten Suchmaske. (mehr [Q-Shop](#))

Eine der brisanten Fragestellungen war sicherlich jene, die sich um die Kompatibilität zwischen qims.ch und [HarmoS](#) (Harmonisierung der obligatorischen Schule) ergab. Max Mangold (Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Projekts HarmoS) erläuterte neben dem Projekt der EDK auch die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen HarmoS und qims.ch. Sicherlich verkürzt, aber übersichtlich, kann man folgende Punkte zusammentragen:

HarmoS	qims.ch
- Volksschule (-2/+9)	- Volksschule (-2/+12)
- Harmonisierungsziel	- Ziel der Qualitätsverbesserung im Sport- und Bewegungsunterricht
- Rechtliche Grundlage (über Konkordat)	- Inhaltliche Grundlage (für Unterrichts- und Schulentwicklung, QMS und Gesetzestexte)
- Outputorientierung	- Ganzheitliche Qualitätsbetrachtung (Input, Prozess, Output/Outcome)
- Monitoringeffekt	- Tools für Lehrpersonen und Schulen
- Leistungsmessung	- Orientierung an Qualitätskriterien
- Bildungsstandards (überprüfbar mit Hilfe validierter Tests)	- Auf Niveaustufe formulierte Kompetenzen (Überprüfung durch nicht validierte Testaufgaben)

Am Nachmittag stand die konkrete Umsetzung in den Kantonen und somit in den einzelnen Schulen im Zentrum des Interesses. In vier verschiedenen Workshops wurden neben vielen positiven Rückmeldungen und Gratulationen an das Projekt auch Wünsche und Bedürfnisse für die Weiterentwicklung und die Implementierung in den Kantonen formuliert:

- So sollte zum einen der Q-Shop mit vielen zusätzlichen Kriterien angereichert werden, die zwar schon entwickelt aber noch nicht auf die Website geladen sind.
- Dann wurden weitere Tests zu den in qims.ch formulierten Selbst- und Sozialkompetenzen gefordert. Die Überprüfung von Selbst- und Sozialkompetenzen hat in der heutigen Schuldiskussion eine Brisanz erhalten, die nicht zu unterschätzen ist.
- Die Umsetzung in den Kantonen hat gemäss den Teilnehmenden besonders über möglichst vielfältige Kanäle zu erfolgen. So seien Schulleitungen, Ausbildungsstätten, Politische Instanzen, Schulkommissionen, Sportämter, Sportkommissionen, Fachschaften, Berufsverbände und so weiter mit einzubeziehen.
- Der Faktor Zeit dürfe dabei nicht vergessen werden. Wollte man eine breit angelegte Lancierung erreichen, sei der bis dato aufgestellte Zeitplan für die Umsetzung in den Kantonen unrealistisch und müsse entsprechend angepasst werden. Die Kompatibilität von qims.ch mit schon bestehenden Qualitätsmanagementsystemen wird den Vorgang der Umsetzung aber sicher beschleunigen können.

Diese Inputs werden durch die Entwicklerteams und die Mitglieder der Kernarbeitsgruppe aufgenommen und in ihrer Weiterarbeit berücksichtigt.

Eine konkretere Auswertung zu den einzelnen Workshops erhalten Sie via Projektleitung - info@qims.ch.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website www.qims.ch oder kontaktieren Sie die Projektleitung unter info@qims.ch

Magglingen, 4. Juli, 2007

Gabi Schibler, Projektleiterin qims.ch

Mirko Schmidt, Wissenschaftlicher Mitarbeiter qims.ch